



02.08.2018 - 16:36 Uhr

Hitzewelle: Heisser Sommer auch bei der TCS Patrouille



Bern (ots) -

Sommerzeit ist Reisezeit - und deshalb stets auch eine Herausforderung für die TCS Patrouille. Der heisse Sommer 2018 führt zu einem grösseren Pannenvolumen: So waren allein im Juli insgesamt 31'700 Einsätze nötig, ungefähr 10 Prozent mehr als in einem regulären Monat.

Bei derartigen Hitzeperioden sind Fahrzeuge höheren Belastungen ausgesetzt. Und das hat natürlich auch Auswirkungen auf die Einsatzstatistik der TCS Patrouille: So kam es allein im Juli 2018 zu 31'700 Einsätzen, rund 10% mehr als in einem regulären Monat. Auch in der Notrufzentrale ging es heiss zu und her, im Juli wurden hier 83'000 Anrufe aus der Schweiz und dem Ausland registriert. Auf dem Höhepunkt, am 30. Juli, wurden innerhalb von 24 Stunden 3'400 Anrufe und 1'270 Einsätze gezählt.

Die Hitzewelle und ihre Folgen betreffen auch andere europäische Staaten. So verzeichnet die Notrufzentrale zurzeit ebenfalls mehr Anrufe von Inhabern eines ETI-Schutzbriefs aus dem Ausland.

Die häufigsten Pannensachen

Hauptgründe für den regen Sommerbetrieb sind der starke Urlaubsverkehr bei grosser Hitze, sowie Pannen von Fahrzeugbatterien, Reifen, elektronischen und elektrischen Komponenten (z.B. Alternator, Zündspule) oder Motorteilen. Der Motor ist in der Tat sehr stark gefordert, weil er kaum abkühlen kann, erklärt Alain Laurent, Leiter des Bereiches Patrouille des Distrikts Freiburg-Wallis: "Da die Umgebungsluft, die in das Kühlsystem eintritt heisser ist als normal, ist auch die Temperatur des Motors höher. Eine häufige Panne bei diesen hohen Temperaturen ist der Bruch des Kühlungsrohrs. Wenn der Kühlmittelstand niedrig ist oder wenn die Kontrolllampe aufleuchtet, empfehlen wir Autofahrern, so schnell wie möglich anzuhalten und die Pannenhilfe zu kontaktieren. Zwei zusätzliche Kilometer reichen oft schon aus, um einen Motorschaden zu provozieren. Den Motor zu ersetzen ist mit hohen Kosten verbunden".

Kontakt:

Yves Gerber, Mediensprecher TCS, 058 827 27 16, 079 249 64 83,
yves.gerber@tcs.ch

Medieninhalte



Gros plan sur signalisation TCS Patrouille Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000091 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Touring Club Schweiz/Suisse/Svizzero - TCS/TCS"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100818486> abgerufen werden.